

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
I. Die Bewohner:	
1. Bahl	3
2. Geschlechtnamen	4
3. Taufnamen	5
4. Hausnamen	6
5. Abstammung	7
6. Zu- und Abwanderung	8
7. Tracht	9
8. Völkisches	10
9. Nahrung	12
10. Besitzverhältnisse	13
11. Wohnung	15
12. Gebräuche	16
13. Sagen	24
14. Armenwesen	27
15. Spital	28
II. Persönlichkeiten:	
1. Geistliche	30
2. Lehrer	31
3. Andere	32
III. Die Volksbewegung:	
1. Volkszählung	35
2. Bahl der Geburten, Heiraten u. Begräbnisse im Markte von 1646—1925	36
3. Ebenso von den 9 zur Pfarre gehörigen Dörfern	38
4. Dasselbe von den 10 Orten, die 1646—1784 zur Pfarre gehörten	48
IV. Der Markt:	
1. Gründung	53
2. Namen	54
3. Wappen	54
4. Marktrecht	55
5. Die Gemeinde	56
6. Die Richter und Bürgermeister	59—60
7. Der Besitz	61
8. Größe	63
9. Flurnamen	64
10. Zugehörigkeit	65
11. Die Abgeordneten	66
12. Funde	67
13. Ortsteile: Markt, Gasse, Häufeln	69—71
14. Bauart	71
15. Numeration	72
16. Brände	74

V. Dörfchen Erasmus:

1. Kirche	76
2. Friedhof	78
3. Klausē	78
4. Das Dörflein	79
5. Wasserleitung	81
6. Geschichte der Häuser	81

VI. Die Umgebung:

Alt Gramatin, Borouschen, Wellowik, Trohatin, Berg	86
Schilligkau, Weiskmühl, Rindl, Waier, Althütten, Schwanenbrückel	86—87
Wasserau, Postau, Bwirschen, Schüttarschen, Melmik, St. Georgen	87—88
Ronsperg, Stockau, Hirschstein, Grafenried, Steinlohe	88—89
Dianahof, Stadeln, Plöck, Weiskensulz, Heiligen- kreuz	89
Pfraumberg, Schönsee, Taus, Bischofteinik, Kladrau	89—90